
OCM



CLUB INFO

Interessantes aus dem Omnibus-Club München e.V.



203
01-2019 +++ 25.02.2019

Museum

Liebe Mitglieder und Freunde,

die Jahreshauptversammlung am Freitag, 25.01.2019 brachte keine personellen Änderungen mit sich, das alte und neue OCM-Team setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Wolfgang Weiß**
- 2. Vorsitzender: Andreas Stohl**
- Kassenführer: Stefan Himmel**
- Kassenprüfer: Thilo Keding und Jürgen Steinbrecher**

Nicht teilnehmen konnten auf der Versammlung heuer ausnahmsweise der 1. Vorsitzende Wolfgang Weiß sowie Kassenprüfer Jürgen Steinbrecher, die beide in Abwesenheit und mit den entsprechend vorbereiteten Erklärungen wiedergewählt wurden. Für das erneut entgegengebrachte Vertrauen danken wir wieder herzlich! Wir werden natürlich auch weiterhin die Interessen des OCM nach besten Kräften vertreten!

Die Versammlung verlief wie immer ruhig und sachlich. Weitere Beschlüsse wurden nicht gefasst, es wurden auch keine entsprechenden Anträge gestellt.

Ein großes Thema war wie bereits im Vorjahr natürlich wieder die aktuelle Situation des OCM – nämlich die Stellplatzfrage und die künftige Möglichkeit zur Teilelagerung. Beide Themen werden uns auch 2019 wieder vor große Herausforderungen stellen, zumal das komplette Lager inzwischen gesperrt ist und nicht mehr betreten werden darf (s. Seite 2). Und auch in Bezug auf Stellplätze oder gar einen Werkstattplatz gibt es keinerlei Neuigkeiten, sodass weiterhin ständig massiv improvisiert werden muss, wodurch natürlich auch Personalkapazitäten gebunden werden, die an anderer Stelle dringender benötigt würden.

Wir dürfen uns trotzdem auch weiterhin von der momentanen Situation nicht entmutigen lassen – der OCM wird natürlich weiterhin an seinen Zielen und Plänen festhalten!

Recht positiv hat sich die finanzielle Situation des OCM entwickelt: durch Einsparmaßnahmen sowie durch eine großzügige Spende konnte ein finanzieller Puffer geschaffen werden, sodass 2019 nun mit Nachdruck an Museumsbus 4 (SETRA SG 180 S, Baujahr 1975, Wagen 5107) weitergearbeitet werden kann, vgl. Club-Info 201. Das Projekt ruht bekanntlich seit einigen Jahren aus finanziellen Gründen.

Alles Weitere auf den folgenden Seiten – wir wünschen wie immer viel Spaß beim Lesen!

Das OCM-Team

Die nächsten Öffnungstage des MVG-Museums (Ständlerstraße 20):

Samstag, 09. Sonntag, 10.03., Sonntag, 24.03. Am 09. und 10.03. Modellbahn-Wochenende!

Öffnungszeiten: jeweils von 11 – 17 Uhr, Ausnahme: 16.12. von 15 bis 20 Uhr

Eintrittspreise: 3,00 € (ermäßigt: 2,50,- €), Familien 6,- €), Eintritt für Vereinsmitglieder weiterhin kostenlos

Shuttlebus (Linie O 7): ab 10.55 Uhr halbstündlich ab Giesing Bf. und ab 11.15 Uhr halbstündlich ab MVG-Museum, im Regelbetrieb wird ein OCM-Museumsbus eingesetzt.

www.omnibusclub.de

Wir machen Münchner Stadt-Geschichte

Clubinternes

Ersatzteillager und Stellplätze..... In Bezug auf unser Ersatzteillager gibt es eine schlechte und eine gute Nachricht: die schlechte ist, dass derzeit aufgrund von Schneelast weder Lager noch Gleisbauhalle betreten werden dürfen, auch wenn der Schnee inzwischen geschmolzen ist. Denn bevor wieder eine Freigabe erteilt werden kann, ist ein erneutes Statikgutachten nötig. Dieses wird frühestens im April erstellt. Wir können also derzeit weder weiter den Umzug vorbereiten noch sind nötige Ersatzteile verfügbar – diese müssen, obwohl vorhanden, gekauft werden!

Die gute Nachricht: im Betriebshof Ost stellt uns die MVG freundlicherweise einen Kellerraum sowie im Freigelände einen Platz für 2 bis 3 Container zur Verfügung. Dort können Teile gelagert werden, die schnell verfügbar sein müssen. Ob dort (und in der „HW-Therme“, das ist der kleine Lagerraum unterhalb des Technikraums) wirklich alles gelagert werden kann, was wir schnell benötigen, ist noch nicht klar, aber es ist zumindest ein Schritt in die richtige Richtung. Für die Teile, die nicht sofort, aber doch innerhalb von ein bis zwei Tagen benötigt werden, gibt es noch keine Lösung. Für die Teile, die nicht ständig und sofort benötigt werden (wie z.B. Motoren, Getriebe usw.), hat der OCM eine Zwischenlagerung in unserer Dependence Gessertshausen vorgeschlagen.

Auch in Bezug auf die Fahrzeugunterstellung gibt es leider noch keinerlei Neuigkeiten. Nach wie vor steht uns nur das Museum selbst zur Fahrzeugabstellung zur Verfügung, sodass bei Veranstaltungen die Busse entweder im Freien stehen oder aber ausgelagert werden müssen, siehe Kapitel „Veranstaltungen im Januar und Februar“ (S. 3). Weder die Freiabstellung noch die Auslagerung kann ein Dauerzustand sein. Und auch die längerfristig nach Hessen ausgelagerten Busse sollen ja irgendwann wieder einmal nach München zurückkehren, doch dies wird vermutlich in absehbarer Zeit nicht passieren....

Zwischenzeitlich wurde eine Projektgruppe ins Leben gerufen, die sich explizit um die Teielagerung und Fahrzeugabstellung kümmert.

Nach der Fertigstellung des neuen Betriebshofes in der Ständlerstraße sollen – Stand jetzt – die Ersatzteile wieder dort gelagert werden können. Man hört jedoch auch bereits andere Aussagen... Das Thema dürfte uns also sicher noch länger beschäftigen! Ob dort dann auch genügend Stellplätze zur Verfügung stehen, ist ebenfalls noch völlig unklar.

Dunkle Wolken ziehen auch über unserer Halle in Großhelfendorf auf: ab Juni wird die Miete verdoppelt oder aber wir müssen die Halle verlassen... somit steht auch diese Halle nicht mehr zur Auslagerung von Fahrzeugen zur Verfügung!

MAN NG 263 (A23) Der als zukünftiger Museumsbus vorgesehene MAN NG 263, Wagen Nr. 5103 der MVG, der 2017 ersteigert wurde, kehrte am 07.02.2019 in seine Heimat zurück – er wurde bei unseren Partnern in Hessen neu verblecht und befindet sich nun in Bestzustand. Seinen ersten Einsatz in diesem Zustand hatte der Bus vom 8.-10.02.2019 auf dem Shuttle zur Messe „Finest Spirits“ im MVG-Museum. Das Foto von Chris Hey zeigt ihn am 10.02.2019 am Giesinger Bahnhof.



Der Bus ist trotz seines jungen Alters als Museumsfahrzeug vorgesehen – schließlich ist er ein Meilenstein der Münchner Busgeschichte. Die A23 aus den Jahren 2000 und 2001 (Serien 50xx und 51xx) waren die ersten des neuen Typs und zugleich die ersten in der neuen, hellblauen Lackierung. Außerdem waren sie die letzten Fahrzeuge der MVG ohne Klimaanlage und mit dem alten IBIS-Bordrechner.

Auf der Überführungsfahrt nach München kam es zu einem kleinen Zwischenfall – nach dem Abstellen des Motors in einem Stau auf der Autobahn bei Würzburg sprang der Bus nicht mehr an, der MAN-Notdienst musste bemüht werden, der Stau verlagerte sich langsam hinter den Bus.... Das Problem konnte jedoch behoben werden.

Dass unsere Busse hin und wieder auch getankt werden müssen, dürfte bekannt sein.... Die Reichweite des 5103 mit einer Tankfüllung hat uns allerdings schon immer fasziniert - seit der Überführungsfahrt zurück nach München wissen wir, dass sein Tankvolumen noch größer ist als bisher angenommen... Über unseren Besuch hat sich der Tankwart sichtlich gefreut! ☺ Sonderlich viel Reserve war allerdings nicht mehr vorhanden...



Veranstaltungen im Januar und Februar.... In den beiden ersten Monaten des Jahres fanden wieder mehrere Großmessen statt, an denen das Museum komplett ausgeräumt werden musste. Einige Solobusse wurden aufgrund der Stellplatzprobleme in unsere Halle nach Großhelfendorf ausgelagert, zwei fanden bei der Fa. Gruber in Ottobrunn dankenswerterweise Asyl. Und ein Gelenkbus, der 890 UG M 16 A, konnte trocken bei Fa. Novak in Allach untergestellt werden. An dieser Stelle vielen Dank an die betreffenden Unternehmen!! Ab 19. Februar wurden die Busse peu a peu zurück geholt.

Im MVG-Museum verblieben die Busse 5103, 5815 sowie der SG 240 H Promotionbus. 5103 und 5815 kamen auf den Messen „Finest Spirits“ und „Braukunst Live!“ als Shuttlebusse zum Einsatz, der SG 240 H diente als Reservefahrzeug. Allerdings stand er am ersten Wochenende wegen einem Defekt am Anlasser nicht zur Verfügung. Der Anlasser wurde rechtzeitig zur „Braukunst“ getauscht, zum Einsatz kam der Bus jedoch diesmal nicht.

Retro-Classics Bavaria 2018..... Der OCM stellte zur Retro-Classics Bavaria im Dezember 2018 in Nürnberg gleich 5 Busse für die ÖPNV-Oldtimerbus-Ausstellung bereit, davon einen eigenen und vier von Partnern. Schirmherr der Ausstellung war wieder Herr Dr. Konrad Auwärter.

Für die beste farbliche Zusammenstellung erhielt der OCM sogar einen Pokal: der blaue OCM-Museumsbus 4712 (NEOPLAN N 416 SL II), der rote SETRA S 215 UL-Bahnbus unseres Partnervereins „Hallertauer Lokalbahnverein e.V.“ und der gelbe Mercedes O 307-Postbus eines befreundeten Busunternehmers gefielen der Jury so gut, dass der Pokal an uns ging. Das Foto von Martin Höchtl zeigt ihn vor der stolzen Busparade. Der Pokal befindet sich im Besitz unserer Hallertauer Kollegen.

Neben diesen drei Bussen wurden ein Den Oudsten Niederflrbus der ersten Generation sowie ein Mercedes O 405 auf der Retro-Classic präsentiert.



MAN SG 242, 5504..... Der im September übernommene, ehemalige Bus 5504 der Stadtwerke München (MAN SG 242, Baujahr 1988, vgl. CI 201), hat nun einen festen Stellplatz in Gessertshausen, der von einigen Mitgliedern finanziert wird. Seit November 2018

steht der Bus dort. Im Laufe dieses Jahres soll er nach München zurückkehren, wo dann einige Arbeiten an diesem Bus durchgeführt werden sollen. In dieser Zeit wird dann ein anderer Bus nach Gessertshausen ausgelagert.

Arbeiten an den Fahrzeugen..... In den ersten beiden Monaten des Jahres 2019 wurden eine Reihe von Reparaturen durchgeführt, bei denen unsere Techniker – trotz fehlendem Werkstattplatz! – etliches in Eigenarbeit erledigen konnte, wodurch Kosten für externe Werkstätten gespart werden konnten. In externen Werkstätten müssen demnächst einige Rostmängel an Museumsbus 4002 (MAN 750 HO M 11 A, 1967) und an Promotionbus MAN/Göppel SG 240 H behoben werden. Unser Büssing-Panoramabus erhält demnächst einen neuen Teppich, außerdem sind etliche technische Arbeiten daran nötig. So muss der eine oder andere Druckluftverlust behoben werden und die Lenkpumpe verliert Öl.

Unfall..... Im Dezember wurde Bus 4002 (MAN 750 HO M 11 A, 1967) in einen leichten Unfall verwickelt. Der an einer roten Ampel stehende Bus wurde von einem PKW gerammt. Den Schaden hat die Versicherung übernommen.

Fotoshooting..... Mitte November befand sich Museumsbus 145 (MAN/Göppel 890 UG M 16 A, 1965) bei einem renommierten Atelier zu einem Fotoshooting.

Last & Kraft..... In der Fachzeitschrift „Last & Kraft“ erscheinen derzeit nacheinander drei Artikel über den OCM, seine Fahrzeuge und das MVG-Museum. Den Anfang machte ein Bericht über den 890 UG M 16 A.

Jahresbericht 2018..... Der Jahresbericht 2018 wird mit der nächsten Ausgabe der OCM Club-Info versendet.

Zum **Weihnachtsmarkt** am 15. und 16.12.2018 kamen insgesamt knapp 1.700 Besucher ins MVG-Museum.

Hallenspenden..... Zur Finanzierung der Unterstellmöglichkeiten für unsere Museumsbusse suchen wir noch Spender - wer uns mit einer monatlichen Hallenspende, egal in welcher Höhe, unterstützen will, möchte sich bitte beim Vorstand unter ocm@omnibusclub.de melden!

Neue Mitglieder:
Als neues Mitglied im OCM begrüßen wir heute:

Patrick Drescher, München

Herzlich Willkommen im OCM!

Terminkalender

Clubtreffen.... Das OCM-Clubtreffen findet jeden letzten Freitag im Monat in der Gaststätte „Gartenstadt“

am Mangfallplatz (Naupliastraße 2) statt. MVV: U1, Bus 139 bis „Mangfallplatz“, Bus 147, 220 bis „Peter-Auzinger-Straße“. Beginn: 20 Uhr.

Das **Dezember-Treffen** ist jeweils am letzten Freitag vor Weihnachten, heuer daher am Freitag, 20.12.2019

Veranstaltungen.... Folgende Veranstaltungen mit OCM-Beteiligung stehen in den nächsten Monaten auf dem Programm:

- Am 09. und 10.03. findet im MVG-Museum wieder das beliebte Modellbahn-Wochenende statt
- Noch mehr unter dem Zeichen der Miniaturbahnen steht dann das Pfingstwochenende – am 08. und 09.06. findet „Kleine Bahnen ganz groß“ im MVG-Museum statt
- Vom 26.-28.04. findet in Hagenau im Elsass das 2. Europäische Omnibus-Oldtimertreffen Frankreichs statt. Die nicht ganz billige Veranstaltung wird von unseren Kollegen vom Verein „Autocars Anciens de France“ organisiert. Interessenten werden gebeten, sich per Mail an ocm@omnibusclub.de zu melden.
- Die „Lange Nacht der Münchner Museen“ ist heuer am 19.10.
- Auf der „Retro-Classics Bavaria“ vom 06.-08.12.2019 wird der OCM voraussichtlich wieder vertreten sein.
- Die Termine unseres Kooperationspartners „Hallertauer Lokalbahnverein e.V.“ sind unter www.hallertauerlokalbahn.de zu finden.
- Die Termine unseres Kooperationspartners „Freunde des Münchner Trambahnmuseums e.V.“ finden sich unter www.trambahn.de
- Die Öffnungstermine des MVG-Museums finden sich auf der Titelseite unten und unter www.mvg.de/services/freizeitipps/mvg-museum

OCM-SHOP

Sie haben leere Vitrinen zuhause?? Kein Problem – wir haben den passenden Inhalt dafür! ☺

NEU im OCM-SHOP ist der Mercedes O 530 G / C2 in Münchner Ausführung als Wagennummer 5647 erhältlich. Das 1:87-Modell ist als Linie „68 CityRing via Hauptbahnhof S U“ beschildert.

Preis: 39,50 €

Busmodelle, Tassen, Krüge, aber auch Fahrplanbücher, Ersatzteile und vieles mehr - schauen Sie doch einfach mal rein!

Das umfangreiche Angebot des OCM-SHOP findet sich online unter:

www.omnibusclub.de/Shop

An den Öffnungstagen des MVG-Museums können sämtliche Artikel aus dem OCM-Souvenirversand im Museumsshop erworben werden.

Aktuell

Stadtwerke München GmbH / MVG.... Seit Anfang Dezember befindet sich nun auch der Gelenkbus der neuesten Generation aus dem MAN-Feldversuch im Fahrgasteinsatz. Der als Wagen Nr. 5000 geführte Bus ist mit einer Start-Stopp-Automatik ausgestattet. Seinen ersten Einsatz hatte er am 08.12.2018 auf der Linie 56. Jonas Hausdorf fotografierte ihn dabei am Pasinger Bahnhof.



Bestellt wurden insgesamt 92 Gelenkbusse, die in den Jahren 2019 und 2020 geliefert werden sollen. Erstmals seit 2007 wird ein Teil der Flotte wieder in dreitüriger Version geliefert. Der Zuschlag ging an Mercedes (45 Dreitürer und 14 Viertürer) sowie an MAN (37 Viertürer).

Impressum

OCM CLUB-INFO

Informationsblatt des Omnibus-Club München e.V. (OCM)

Erscheinungsweise: viermal jährlich, Mailversand.

Papierauflage: Eigendruck im Selbstverlag.

Jahresabonnement: 10,- € (inkl. MwSt.), für OCM-Mitglieder und bei Versand per E-Mail kostenlos. Alle mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht jedoch eine Stellungnahme des OCM wieder. Alle Fotos ohne Urheberangabe stammen aus dem OCM-Archiv.

Verantwortlich für Inhalt und Layout: Wolfgang Weiß,
Silberdistelstr. 49, 80689 München, Tel.: 089 / 611 56 23,
Fax: 089 / 62 30 39 11

Vereinsanschrift: Söllereckstr. 12, 81545 München
www.omnibusclub.de; e-Mail: ocm@omnibusclub.de

Bankverbindung:

IBAN: DE33 7015 0000 0060 1736 22, BIC: SSKMDEMM
Bei Überweisungen bitte Verwendungszweck und Absender angeben! Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und unter der Nummer 12-143 beim Vereinsregister eingetragen.
Die Busvermietung erfolgt über die Kraftverkehr München GmbH, die von der Regierung von Oberbayern konzessioniert ist (www.kraftverkehr-muenchen.de).

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2014.